

„Safety Work Instructions“ – Betriebsanweisungen weiterentwickelt

Betriebsanweisungen nach Gefahrstoffverordnung und Betriebssicherheitsverordnung werden seit vielen Jahren erfolgreich eingesetzt. Die Internationalisierung der Enrichment Technology Co. Ltd. erfordert eine Integration und Schulung vieler neuer Mitarbeiter weltweit. Einheitlich strukturierte Betriebsanweisungen erleichtern das Verständnis.

Für die Betriebsanweisungen fehlte bisher eine internationale, einheitliche Struktur, die für alle Standorte gleich ist und gleichzeitig die „best practice“ und die lokale Gesetzgebung berücksichtigt.

Als Arbeitsanweisungen haben sich in anderen europäischen Ländern bildgestützte Dokumentationen der Arbeitsschritte bewährt. Betriebsanweisungen „deutscher Art“ sind dort nicht bekannt. Die Lösung der Enrichment Technology Co. Ltd. integriert die Inhalte der Betriebsanweisungen in die Arbeitsanweisungen. Textinhalte der standardisierten „Safety Work Instructions“ stehen somit in den Muttersprachen der Mitarbeiter zur Verfügung und tragen wesentlich zum Verständnis wichtiger Informationen bei.

2011

Jahr: **2011**
Kategorie: **Gewinnung von Naturstein / Kies & Sand
/ Recycling**
Kontakt: **Enrichment Technology**

Stetternicher Staatsforst

52428 Jülich

Internet: www.enritec.com

enrichment technology a joint venture between Linde and Airco		Doc no.: ETC-D- Issue: 17.05.2010 Date: 17.05.2010	
SAFETY WORKINSTRUCTION (Betriebsanweisung nach §9 BetrStichV)			
Notrufnummer: 112			
Title: Betriebsanweisung für den Umgang mit Hochdruckreinigern			
Code: 16		Equipment No.:	
Arbeitschritte: 1. Sicherheitsanweisung vollständig anlesen 2. Wasserschlauch anschließen, Schläuche auf Beschädigungen und ordnungsgemäße Verbindung prüfen, Wasserhahn öffnen 3. 18 Ampere CII-Dose einstecken 4. Überprüfungsdruck prüfen, bei Bedarf auffüllen. "Entsorgung beachten!" 5. Systemprüfdruck prüfen, bei Bedarf auffüllen. (Typ RM 110 ASF) Warnhinweise beachten! 6. Gerät einschalten 7. Wassertemperatur zwischen 120 °C und 130 °C einstellen 8. Lanze darf nur am Gefäßauslass gehalten werden. Wasserstrahl nicht auf Personen richten. Verletzungsgefahr!!! 9. Nach dem Gebrauch Gerät ausschalten, Wasserhahn schließen und Wasserdruck über die Lanze ablassen 10. Gerät ordnungsgemäß auf den vorgesehenen Stellplatz "Personen-Geb. 18" zurück stellen 11. Gerätezustand im Logbuch dokumentieren		Sicherheit:	
Hilfsmaterial: Vollgesichtsschutz, Lederhandschuhe, Wathose mit Stiefel nach S6 Standard *empfohlenes Mittel Typ RM 110 ASF			
Verhalten im Notfall: Informieren Sie im Notfall folgende Personen: C. Middendorf 525, G. Hütten 459, G. Blömer 510. Bei Kontakt mit Stoffen, Augen mit Notdusche mind. 15 min spülen und Arzt aufsuchen			
Gefahren für Mensch und Umwelt: • Gerät darf nur im Freien eingesetzt werden • Gefahr durch Rückstoß bei falscher Bedienung • Gefahr durch verletzende Partikel • Gefahr durch hohe Drücke • Gefahr durch Arbeiten in der Nähe von elektrischen Anlagen • Gefahr durch Zerstören von Betriebsanlagenteilen			
Prepared/Date: P. Föschel / 17.05.2010		Checked/Date: C. Middendorf / 20.05.2010	
Approved/Date: G. Blömer / 21.05.2010		Name/Sign:	
ETC-WI-			
Page 1 of 1			

Betriebsanweisung für den Umgang mit Hochdruckreinigern

enrichment technology a joint venture between Linde and Airco		TC12	
SAFETY WORKINSTRUCTION (Betriebsanweisung nach §9 BetrStichV)		Doc no.: ETC-D-BA-UB1 Issue: R1 Date:	
Notrufnummer: 112			
Title: Behälter für Flüssigstickstoff befüllen			
Builder: ST		Equipment No.:	
Department: MRC-D		Cost Center: 05500	
Working Steps: 1. Ventil Druckaufbau schließen 2. Kontrolle des Drucks am Manometer 3. Überdruck am Entlastungsventil ablassen 4. Kontrolle ob der Druck abgebaut ist 5. Strömungslinien mit Wasser spülen 6. Ventilschraube öffnen 7. LN-Flüssigkeit langsam nach oben entnehmen, dabei auf Dichtung achten, Lochschalter entfernen 8. Behälteröffnung mit Bündelschlepp verschließen, Behälter nur drucklos transportieren 9. Befüllten Behälter an die Anlage stellen 10. Bündelschlepp entfernen 11. LN-Flüssigkeit mit "ausgesteckter" Dichtung langsam in die Behälteröffnung einfüllen 12. LN-Flüssigkeit mittels Bündelschlepp befüllen 13. Dichtungsgewindesteife schließen 14. Druckaufbauventil öffnen		Sicherheit:	
Aid material: Persönliche Schutzausrüstung, Vollgesichtsschutz, LN-Handschuhe (z.B. An. Nr. 132657), Geeignete Kleidung			
Spare parts:			
Behaviour in case of emergency: Bei Austritt größerer Mengen Stickstoff den Raum verlassen, Mitarbeiter warnen und Lüftung veranlassen. Bei erkrankten/verletzten sofort Arzt aufsuchen (steril abdecken)			
Prepared/Date: I. Albrecht / 30.10.2009		Checked/Date: G. Hütten	
Approved/Date: G. Blömer		Name/Sign:	
ETC-WI-Produkt-R1			
Page 1 of 1			

Austausch eines Flüssigstickstoffbehälters